

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

April 1966



Bestellnummer: H 6 - m 4/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1966	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1966	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im April 1966	
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	6
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	7
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	12
7.-8. Verletzte Verkehrsteilnehmer	13
9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	15
10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	18
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im April 1966	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	20
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	21
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	22
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

- Erschienen im August 1966 -

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-



Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBI. I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

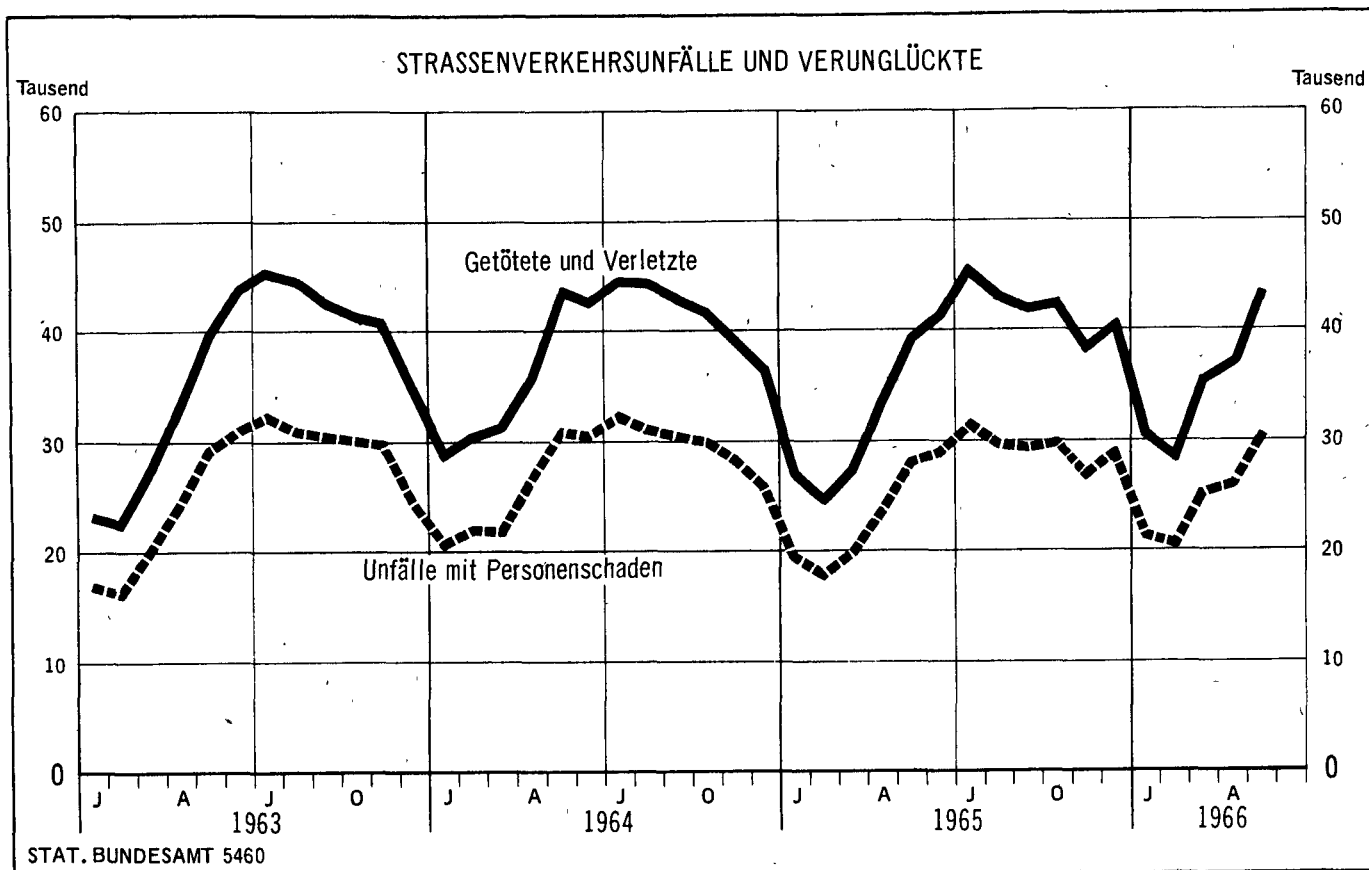
Straßenverkehrsunfälle im April 1966

Im April 1966 ereigneten sich im Bundesgebiet 26 414 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 205 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 36 453 Personen, davon 11 031 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 67 600 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 10 420 Unfälle (15 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich rd. 69 % innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (58 %), Fußgänger (16 %), Fahrräder (8 %) und Liefer- und Lastkraftwagen (6 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 74 % und der der Liefer- und Lastkraftwagen 8 %.

Im Vergleich zum April 1965 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden insgesamt um 11 % zu. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 18 %, die der Verletzten vermehrte sich um 11 %. Die Unfälle auf Straßen außerhalb von Ortschaften stiegen dabei stärker an (+ 15 %) als innerorts (+ 9 %). Auf den freien Strecken der Überlandstraßen hat sich insbesondere die Zahl der tödlichen Unfälle gegenüber dem Vorjahresmonat vermehrt; sie stieg von 476 auf 599 (+ 26 %). Die Zunahme der Unfälle mit Personenschaden ist nach Angaben der Polizei neben der gestiegenen Verkehrsdichte vor allem auf ein im Vergleich zum Vorjahr schlechteres Verkehrsverhalten zurückzuführen. Bei den Ursachen von Unfällen mit Personenschaden nahmen überdurchschnittlich zu: "Zu dichtes Auffahren" (+ 20 %), "Alkoholeinfluß" (+ 17 %) und "Zu schnelles Fahren" (+ 15 %).

Unter den 1 205 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 485 Insassen von Personenkraftwagen, 433 Fußgänger und 240 Fahrer von Zweiradfahrzeugen.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ges-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1963 April	24 207	17 340	6 867	999	32 310	9 808	22 502	53 000
1964 April	26 450	19 035	7 415	1 163	34 764	11 024	23 740	60 500
1965 April	24 164	16 925	7 239	1 044	33 182	9 846	23 336	59 900
1966 März	25 512	17 354	8 158	1 180	34 609	10 182	24 427	70 200
April	26 414	18 183	8 231	1 205	36 453	11 031	25 422	67 600
Mai	30 403	.	.	1 351	41 870	.	.	70 000

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	Landwirt-schaftl. Zug-maschinen	Andere Zugma-schinen	Sonst. Kraft-fahr-zeuge	Mopeds 1)	Fahr-räder	Fuß-gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603		4 247	700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770		4 161	540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054		4 384	848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424		4 680	973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743		4 327	1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1963 April	45 333	3 789	23 683	437	3 274	164	177	78	107	2 760	3 863	6 420
1964 April	49 879	3 262	27 223	466	3 812	239	209	87	142	2 810	4 211	7 001
1965 April	46 064	2 412	27 628	402	3 207	198	190	59	156	1 932	3 464	5 985
1966 März	48 672	1 835	30 743	436	3 743	246	166	75	128	1 677	2 894	6 283
April	50 941	2 510	31 734	421	3 321	208	210	61	110	1 872	3 607	6 462

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraftträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im April 1966

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Verletzte
	zusammen	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Getötete	Verletzte					
						zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen April 1965 in %		
Schleswig-Holstein ..	954	37	332	585	41	1 290	427	863	+ 6,8	+ 10,9	+ 5,7
Hamburg	921	21	345	555	22	1 202	387	815	+ 8,6	+ 15,8	+ 10,9
Niedersachsen	3 139	176	1 137	1 826	198	4 344	1 449	2 895	+ 5,5	+ 19,3	+ 5,7
Bremen	309	7	94	208	7	355	97	258	+ 16,6	+ 40,0	+ 8,2
Nordrhein-Westfalen .	7 666	308	2 444	4 914	331	10 307	2 963	7 344	+ 2,7	+ 3,1	+ 2,8
Hessen	2 305	89	669	1 547	98	3 287	875	2 412	+ 10,8	+ 40,0	+ 12,9
Rheinland-Pfalz	1 736	69	621	1 046	78	2 473	805	1 668	+ 25,6	+ 21,9	+ 30,3
Baden-Württemberg ...	3 586	150	1 229	2 207	165	5 174	1 558	3 616	+ 23,7	+ 26,9	+ 23,4
Bayern	4 426	204	1 609	2 613	227	6 259	2 096	4 163	+ 19,5	+ 34,3	+ 19,8
Saarland	494	20	116	358	21	677	141	536	+ 27,0	+ 16,7	+ 29,9
Berlin (West)	878	17	207	654	17	1 085	233	852	+ 13,3	+ 21,4	+ 18,1
Bundesgebiet ...	26 414	1 098	8 803	16 513	1 205	36 453	11 031	25 422	+ 10,5	+ 17,9	+ 11,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 237	1 060	+ 16,7
Bundesstraßen	innerhalb	4 428	3 989	+ 11,0
	außerhalb	3 183	2 953	+ 7,8
	zusammen	7 611	6 942	+ 9,6
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	2 657	2 173	+ 22,3
	außerhalb	2 444	1 915	+ 27,6
	zusammen	5 101	4 088	+ 24,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	860	800	+ 7,5
	außerhalb	734	577	+ 27,2
	zusammen	1 594	1 377	+ 15,8
Andere Straßen	innerhalb	10 238	9 780	+ 4,7
	außerhalb	633	661	- 4,2
	zusammen	10 871	10 441	+ 4,1
Straßen aller Art	innerhalb	18 183	16 742	+ 8,6
	außerhalb	8 231	7 166	+ 14,9
	zusammen	26 414	23 908	+ 10,5

		Januar/April		
		1966	1965	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahn	außerhalb	3 801	3 299	15,2
Bundesstraßen	innerhalb	15 915	13 560	17,4
	außerhalb	12 052	10 603	13,7
	zusammen	27 967	24 163	15,7
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	9 342	7 756	20,4
	außerhalb	8 584	6 900	24,4
	zusammen	17 926	14 656	22,3
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	2 910	2 513	15,8
	außerhalb	2 623	2 054	27,7
	zusammen	5 533	4 567	21,2
Andere Straßen	innerhalb	36 023	32 015	12,5
	außerhalb	2 723	2 314	17,7
	zusammen	38 746	34 329	12,9
Straßen aller Art	innerhalb	64 190	55 844	14,9
	außerhalb	29 783	25 170	18,3
	zusammen	93 973	81 014	16,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		April 1966			April 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	50	368	819	34	327	699	+ 47,1	+ 12,5	+ 17,2
Bundesstraßen	innerhalb	138	1 293	2 997	151	1 225	2 613	- 8,6	+ 5,6	+ 14,7
	außerhalb	263	1 297	1 623	222	1 136	1 595	+ 18,5	+ 14,2	+ 1,8
	zusammen	401	2 590	4 620	373	2 361	4 208	+ 7,5	+ 9,7	+ 9,8
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	97	869	1 691	71	749	1 353	+ 36,6	+ 16,0	+ 25,0
	außerhalb	187	996	1 261	129	765	1 021	+ 45,0	+ 30,2	+ 23,5
	zusammen	284	1 865	2 952	200	1 514	2 374	+ 42,0	+ 23,2	+ 24,3
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	27	305	528	31	279	490	- 12,9	+ 9,3	+ 7,8
	außerhalb	52	312	370	42	262	273	+ 23,8	+ 19,1	+ 35,5
	zusammen	79	617	898	73	541	763	+ 8,2	+ 14,0	+ 17,7
Andere Straßen	innerhalb	237	3 097	6 904	222	2 885	6 673	+ 6,8	+ 7,3	+ 3,5
	außerhalb	47	266	320	49	252	360	- 4,1	+ 5,6	- 11,1
	zusammen	284	3 363	7 224	271	3 137	7 033	+ 4,8	+ 7,2	+ 2,7
Straßen aller Art	innerhalb	499	5 564	12 120	475	5 138	11 129	+ 5,1	+ 8,3	+ 8,9
	außerhalb	599	3 239	4 393	476	2 742	3 948	+ 25,8	+ 18,1	+ 11,3
	zusammen	1 098	8 803	16 513	951	7 880	15 077	+ 15,5	+ 11,7	+ 9,5

		Januar/April 1966			Januar/April 1965			Zunahme in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	174	1 168	2 459	131	1 098	2 070	32,8	6,4	18,8
Bundesstraßen	innerhalb	656	4 906	10 353	581	4 290	8 689	12,9	14,4	19,2
	außerhalb	1 025	4 754	6 273	831	4 055	5 717	23,3	17,2	9,7
	zusammen	1 681	9 660	16 626	1 412	8 345	14 406	19,1	15,8	15,4
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	369	3 100	5 873	329	2 597	4 830	12,2	19,4	21,6
	außerhalb	624	3 439	4 521	439	2 740	3 721	42,1	25,5	21,5
	zusammen	993	6 539	10 394	768	5 337	8 551	29,3	22,5	21,6
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	109	1 004	1 797	101	894	1 518	7,9	12,3	18,4
	außerhalb	185	1 100	1 338	148	861	1 045	25,0	27,8	28,0
	zusammen	294	2 104	3 135	249	1 755	2 563	18,1	19,9	22,3
Andere Straßen	innerhalb	970	10 811	24 242	836	9 381	21 798	16,0	15,2	11,2
	außerhalb	176	1 031	1 516	153	865	1 296	15,0	19,2	17,0
	zusammen	1 146	11 842	25 758	989	10 246	23 094	15,9	15,6	11,5
Straßen aller Art	innerhalb	2 104	19 821	42 265	1 847	17 162	36 835	13,9	15,5	14,7
	außerhalb	2 184	11 492	16 107	1 702	9 619	13 849	28,3	19,5	16,3
	zusammen	4 288	31 313	58 372	3 549	26 781	50 684	20,8	16,9	15,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		April 1966			April 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ...	außerhalb	61	633	1 669	37	516	1 331	+ 64,9	+ 22,7	+ 25,4
Bundesstraßen	innerhalb	151	1 508	4 385	160	1 425	3 839	- 5,6	+ 5,8	+ 14,2
	außerhalb	302	1 968	3 250	249	1 670	3 214	+ 21,3	+ 17,8	+ 1,1
	zusammen	453	3 476	7 635	409	3 095	7 053	+ 10,8	+ 12,3	+ 8,3
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	98	996	2 443	71	858	1 984	+ 38,0	+ 16,1	+ 23,1
	außerhalb	215	1 422	2 334	139	1 067	1 854	+ 54,7	+ 33,3	+ 25,9
	zusammen	313	2 418	4 777	210	1 925	3 838	+ 49,0	+ 25,6	+ 24,5
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	28	345	737	38	324	701	- 26,3	+ 6,5	+ 5,1
	außerhalb	57	423	656	46	361	489	+ 23,9	+ 17,2	+ 34,2
	zusammen	85	768	1 393	84	685	1 190	+ 1,2	+ 12,1	+ 17,1
Andere Straßen	innerhalb	245	3 413	9 421	229	3 225	9 058	+ 7,0	+ 5,8	+ 4,0
	außerhalb	48	323	527	53	324	605	- 9,4	- 0,3	- 12,9
	zusammen	293	3 736	9 948	282	3 549	9 663	+ 3,9	+ 5,3	+ 2,9
Straßen aller Art ...	innerhalb	522	6 262	16 986	498	5 832	15 582	+ 4,8	+ 7,4	+ 9,0
	außerhalb	683	4 769	8 436	524	3 938	7 493	+ 30,3	+ 21,1	+ 12,6
	zusammen	1 205	11 031	25 422	1 022	9 770	23 075	+ 17,9	+ 12,9	+ 10,2

		Januar/April 1966			Januar/April 1965			Zunahme in %		
Bundesautobahnen ...	außerhalb	201	1 822	4 697	142	1 640	3 838	41,5	11,1	22,4
Bundesstraßen	innerhalb	681	5 696	15 099	600	5 020	12 690	13,5	13,5	19,0
	außerhalb	1 179	7 015	12 419	963	5 905	11 269	22,4	18,8	10,2
	zusammen	1 860	12 711	27 518	1 563	10 925	23 959	19,0	16,3	14,9
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	371	3 583	8 457	335	2 941	6 971	10,7	21,8	21,3
	außerhalb	683	4 740	8 241	472	3 644	6 690	44,7	30,1	23,2
	zusammen	1 054	8 323	16 698	807	6 585	13 661	30,6	26,4	22,2
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	110	1 155	2 607	110	1 000	2 140	-	15,5	21,8
	außerhalb	199	1 441	2 415	156	1 125	1 869	27,6	28,1	29,2
	zusammen	309	2 596	5 022	266	2 125	4 009	16,2	22,2	25,3
Andere Straßen	innerhalb	996	11 914	32 992	857	10 339	29 179	16,2	15,2	13,1
	außerhalb	187	1 330	2 604	171	1 075	2 141	9,4	23,7	21,6
	zusammen	1 183	13 244	35 596	1 028	11 414	31 320	15,1	16,0	13,7
Straßen aller Art ...	innerhalb	2 158	22 348	59 155	1 902	19 300	50 980	13,5	15,8	16,0
	außerhalb	2 449	16 348	30 376	1 904	13 389	25 807	28,6	22,1	17,7
	zusammen	4 607	38 696	89 531	3 806	32 689	76 787	21,0	18,4	16,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 561	1 390	+ 12,3	3 978	3 230	+ 23,2
	außerhalb	462	363	+ 27,3	1 158	880	+ 31,6
	zusammen	2 023	1 753	+ 15,4	5 136	4 110	+ 25,0
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	408	526	- 22,4	1 137	1 302	- 12,7
	außerhalb	79	133	- 40,6	209	304	- 31,3
	zusammen	487	659	- 26,1	1 346	1 606	- 16,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . .	innerhalb	20 866	18 464	+ 13,0	75 439	62 578	+ 20,6
	außerhalb	10 868	9 164	+ 18,6	37 992	31 636	+ 20,1
	zusammen	31 734	27 628	+ 14,9	113 431	94 214	+ 20,4
Kraftomnibusse	innerhalb	354	319	+ 11,0	1 311	1 267	+ 3,5
	außerhalb	57	77	- 26,0	302	316	- 4,4
	zusammen	411	396	+ 3,8	1 613	1 583	+ 1,9
Oberleitungsbusse	innerhalb	10	6	1)	24	22	+ 9,1
	außerhalb	-	-	-	-	2	1)
	zusammen	10	6	1)	24	24	-
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 160	2 095	+ 3,1	8 257	7 429	+ 11,1
	außerhalb	1 161	1 112	+ 4,4	4 907	4 453	+ 10,2
davon:	zusammen	3 321	3 207	+ 3,6	13 164	11 882	+ 10,8
o h n e Anhänger	innerhalb	1 853	1 735	+ 6,8	6 968	6 228	+ 11,9
	außerhalb	804	678	+ 18,6	3 255	2 918	+ 11,5
	zusammen	2 657	2 413	+ 10,1	10 223	9 146	+ 11,8
m i t Anhänger	innerhalb	307	360	- 14,7	1 289	1 201	+ 7,3
	außerhalb	357	434	- 17,7	1 652	1 535	+ 7,6
	zusammen	664	794	- 16,4	2 941	2 736	+ 7,5
Sattelschlepper	innerhalb	98	99	- 1,0	382	347	+ 10,1
	außerhalb	110	99	+ 11,1	476	419	+ 13,6
	zusammen	208	198	+ 5,1	858	766	+ 12,0
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . .	innerhalb	91	86	+ 5,8	239	212	+ 12,7
	außerhalb	119	104	+ 14,4	338	307	+ 10,1
	zusammen	210	190	+ 10,5	577	519	+ 11,2
Andere Zugmaschinen	innerhalb	38	31	+ 22,6	141	130	+ 8,5
	außerhalb	23	28	- 17,9	103	121	- 14,9
	zusammen	61	59	+ 3,4	244	251	- 2,8
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	77	96	- 19,8	282	317	- 11,0
	außerhalb	33	60	- 45,0	198	228	- 13,2
	zusammen	110	156	- 29,5	480	545	- 11,9
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	25 663	23 112	+ 11,0	91 190	76 834	+ 18,7
	außerhalb	12 912	11 140	+ 15,9	45 683	38 666	+ 18,1
	zusammen	38 575	34 252	+ 12,6	136 873	115 500	+ 18,5
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 518	1 580	- 3,9	4 593	4 455	+ 3,1
	außerhalb	354	352	+ 0,6	1 169	1 016	+ 15,1
	zusammen	1 872	1 932	- 3,1	5 762	5 471	+ 5,3
Fahrräder	innerhalb	2 965	2 937	+ 1,0	8 601	8 096	+ 6,2
	außerhalb	642	527	+ 21,8	1 929	1 703	+ 13,3
	zusammen	3 607	3 464	+ 4,1	10 530	9 799	+ 7,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmer	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	205	223	- 8,1	879	877	+ 0,2
	außerhalb	3	-	1)	13	7	1)
	zusammen	208	223	- 6,7	892	884	+ 0,9
Eisenbahnen	innerhalb	17	34	- 50,0	79	96	- 17,7
	außerhalb	17	20	- 15,0	69	52	+ 32,7
	zusammen	34	54	- 37,0	148	148	-
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	15	11	+ 36,4	38	35	+ 8,6
	außerhalb	10	15	- 33,3	47	41	+ 14,6
	zusammen	25	26	- 3,8	85	76	+ 11,8
Handwagen und Handkarren	innerhalb	7	22	) 1)	63	79	- 20,3
	außerhalb	6	7	)	32	33	- 3,0
	zusammen	13	29	- 55,2	95	112	- 15,2
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge . .	innerhalb	51	43	+ 18,6	182	184	- 1,1
	außerhalb	45	13	1)	100	48	1)
	zusammen	96	56	+ 71,4	282	232	+ 21,6
Fußgänger	innerhalb	5 732	5 360	+ 6,9	22 258	20 742	+ 7,3
	außerhalb	730	625	+ 16,8	2 951	2 669	+ 10,6
	zusammen	6 462	5 985	+ 8,0	25 209	23 411	+ 7,7
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	2 666	2 605	+ 2,3	8 579	8 658	- 0,9
	außerhalb	236	247	- 4,5	723	767	- 5,7
	zusammen	2 902	2 852	+ 1,8	9 302	9 425	- 1,3
über 65 Jahre	innerhalb	682	660	+ 3,3	3 318	3 017	+ 10,0
	außerhalb	67	50	+ 34,0	367	290	+ 26,6
	zusammen	749	710	+ 5,5	3 685	3 307	+ 11,4
Tierführer / Treiber	innerhalb	6	5	1)	15	11)
	außerhalb	2	2	-	13	7	) 1)
	zusammen	8	7	1)	28	18)
Andere Personen	innerhalb	30	25	1)	125	58)
	außerhalb	11	11	-	39	43	) 1)
	zusammen	41	36	1)	164	101)
Insgesamt	innerhalb	36 209	33 352	+ 8,6	128 023	111 467	+ 14,9
	außerhalb	14 732	12 712	+ 15,9	52 045	44 285	+ 17,5
	zusammen	50 941	46 064	+ 10,6	180 068	155 752	+ 15,6
Bundesautobahnen	außerhalb	2 900	2 336	+ 24,1	8 092	6 861	+ 17,9
Bundesstraßen	innerhalb	8 994	8 094	+ 11,1	32 147	27 431	+ 17,2
	außerhalb	5 642	5 215	+ 8,2	21 184	18 726	+ 13,1
	zusammen	14 636	13 309	+ 10,0	53 331	46 157	+ 15,5
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	5 190	4 232	+ 22,6	18 207	15 150	+ 20,2
	außerhalb	4 027	3 183	+ 26,5	14 115	11 498	+ 22,8
	zusammen	9 217	7 415	+ 24,3	32 322	26 648	+ 21,3
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 654	1 524	+ 8,5	5 611	4 853	+ 15,6
	außerhalb	1 145	892	+ 28,4	4 167	3 272	+ 27,4
	zusammen	2 799	2 416	+ 15,9	9 778	8 125	+ 20,3
Anderen Straßen	innerhalb	20 371	19 502	+ 4,5	72 058	64 033	+ 12,5
	außerhalb	1 018	1 086	- 6,3	4 487	3 928	+ 14,2
	zusammen	21 389	20 588	+ 3,9	76 545	67 961	+ 12,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	28	29	- 3,4	75	69	+ 8,7
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	36	27	+ 33,3	89	76	+ 17,1
	zusammen	64	56	+ 14,3	164	145	+ 13,1
Personenkraftwagen	innerhalb	113	115	- 1,7	417	351	+ 18,8
	außerhalb	372	282	+ 31,9	1 350	1 064	+ 26,9
	zusammen	485	397	+ 22,2	1 767	1 415	+ 24,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	1	-	7	5)
	außerhalb	-	1	) 1)	9	4	) 1)
	zusammen	1	2	) 1)	16	9)
Lastkraftwagen	innerhalb	6	19	1)	30	32	- 6,3
	außerhalb	22	18	+ 22,2	81	52	+ 55,8
	zusammen	28	37	- 24,3	111	84	+ 32,1
Sattelschleppern	innerhalb	1	-	)	2	-)
	außerhalb	1	-	) 1)	3	4	) 1)
	zusammen	2	-	)	5	4)
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	3	3	-	8	9	1)
	außerhalb	8	5	) 1)	23	31	- 25,8
	zusammen	11	8	) 1)	31	40	- 22,5
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	1	-	) 1)	1	4)
	außerhalb	1	2	) 1)	8	13	) 1)
	zusammen	2	2	-	9	17)
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchst- geschwindigkeit	innerhalb	23	19	+ 21,1	89	64	+ 39,1
	außerhalb	30	21	+ 42,9	91	59	+ 54,2
	zusammen	53	40	+ 32,5	180	123	+ 46,3
Fahrrädern	innerhalb	55	65	- 15,4	201	189	+ 6,3
	außerhalb	68	55	+ 23,6	213	170	+ 25,3
	zusammen	123	120	+ 2,5	414	359	+ 15,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	1	2	)	11	9	) 1)
	außerhalb	1	4	) 1)	5	7	) 1)
	zusammen	2	6	)	16	16	-
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	-	2	1)	7	6	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	-	2	1)	7	6	1)
Fußgänger	innerhalb	289	245	+ 18,0	1 309	1 168	+ 12,1
	außerhalb	144	107	+ 34,6	575	420	+ 36,9
	zusammen	433	352	+ 23,0	1 884	1 588	+ 18,6
darunter: unter 15 Jahre . . .	innerhalb	82	63	+ 30,2	239	191	+ 25,1
	außerhalb	38	34	+ 11,8	104	77	+ 35,1
	zusammen	120	97	+ 23,7	343	268	+ 28,0
über 65 Jahre . . .	innerhalb	103	97	+ 6,2	561	524	+ 7,1
	außerhalb	32	14	+ 128,6	142	99	+ 43,4
	zusammen	135	111	+ 21,6	703	623	+ 12,8
Andere Personen	innerhalb	1	-	)	8	2)
	außerhalb	-	2	) 1)	2	4	) 1)
	zusammen	1	2	)	10	6)
Insgesamt . . .	innerhalb	522	498	+ 4,8	2 158	1 902	+ 13,5
	außerhalb	683	524	+ 30,3	2 449	1 904	+ 28,6
	zusammen	1 205	1 022	+ 17,9	4 607	3 806	+ 21,0

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	612	539	+ 13,5	1 526	1 354	+ 12,7
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	250	227	+ 10,1	672	540	+ 24,4
	zusammen	862	766	+ 12,5	2 198	1 894	+ 16,1
Personenkraftwagen	innerhalb	2 000	1 826	+ 9,5	7 582	5 906	+ 28,4
	außerhalb	3 545	2 876	+ 23,3	12 202	9 852	+ 23,9
	zusammen	5 545	4 702	+ 17,9	19 784	15 758	+ 25,5
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	25	23	+ 8,7	85	110	- 22,7
	außerhalb	3	7	1)	72	39	+ 84,6
	zusammen	28	30	- 6,7	157	149	+ 5,4
Lastkraftwagen	innerhalb	88	90	- 2,2	355	319	+ 11,3
	außerhalb	163	134	+ 21,6	635	474	+ 34,0
	zusammen	251	224	+ 12,1	990	793	+ 24,8
Sattelschleppern	innerhalb	2	5	)	8	16	1)
	außerhalb	5	8	) 1)	27	34	- 20,6
	zusammen	7	13	)	35	50	- 30,0
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	8	11	1)	32	23	+ 39,1
	außerhalb	21	20	+ 5,0	53	64	- 17,2
	zusammen	29	31	- 6,5	85	87	- 2,3
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	3	10	) 1)	21	36	- 41,7
	außerhalb	9	18	)	53	62	- 14,5
	zusammen	12	28	- 57,1	74	98	- 24,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträdern	innerhalb	424	411	+ 3,2	1 292	1 228	+ 5,2
von nicht mehr als 40 km/h	außerhalb	165	156	+ 5,8	522	457	+ 14,2
Höchstgeschwindigkeit	zusammen	589	567	+ 3,9	1 814	1 685	+ 7,7
Fahrrädern	innerhalb	795	732	+ 8,6	2 313	2 084	+ 11,0
	außerhalb	268	213	+ 25,8	764	650	+ 17,5
	zusammen	1 063	945	+ 12,5	3 077	2 734	+ 12,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	14	38	- 63,2	92	110	- 16,4
	außerhalb	8	8	-	34	29	+ 17,2
	zusammen	22	46	- 52,2	126	139	- 9,4
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	11	20	- 45,0	68	67	+ 1,5
	außerhalb	-	-	-	2	1	1)
	zusammen	11	20	- 45,-	70	68	+ 2,9
Fußgänger	innerhalb	2 282	2 140	+ 6,6	9 007	8 102	+ 11,2
	außerhalb	325	264	+ 23,1	1 297	1 162	+ 11,6
	zusammen	2 607	2 404	+ 8,4	10 304	9 264	+ 11,2
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 131	1 085	+ 4,2	3 613	3 369	+ 7,2
	außerhalb	111	114	- 2,6	343	356	- 3,7
	zusammen	1 242	1 199	+ 3,6	3 956	3 725	+ 6,2
über 65 Jahre	innerhalb	263	269	- 2,2	1 397	1 260	+ 10,9
	außerhalb	24	20	+ 20,0	139	117	+ 18,8
	zusammen	287	289	- 0,7	1 536	1 377	+ 11,5
Andere Personen	innerhalb	9	7	1)	35	12)
	außerhalb	7	7	-	17	26	) 1)
	zusammen	16	14	1)	52	38)
Insgesamt . . .	innerhalb	6 262	5 832	+ 7,4	22 348	19 300	+ 15,8
	außerhalb	4 769	3 938	+ 21,1	16 348	13 389	+ 22,1
	zusammen	11 031	9 770	+ 12,9	38 696	32 689	+ 18,4

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	1 411	1 382	+ 2,1	3 618	3 390	+ 6,7
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	317	288	+ 10,1	737	665	+ 10,8
	zusammen	1 728	1 670	+ 3,5	4 355	4 055	+ 7,4
Personenkraftwagen	innerhalb	8 886	7 514	+ 18,3	32 411	25 598	+ 26,6
	außerhalb	6 977	6 055	+ 15,2	25 074	21 134	+ 18,6
	zusammen	15 863	13 569	+ 16,9	57 485	46 732	+ 23,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	211	229	- 7,9	809	807	+ 0,2
	außerhalb	35	67	- 47,8	316	295	+ 7,1
	zusammen	246	296	- 16,9	1 125	1 102	+ 2,1
Lastkraftwagen	innerhalb	378	371	+ 1,9	1 606	1 427	+ 12,5
	außerhalb	329	327	+ 0,6	1 428	1 227	+ 16,4
	zusammen	707	698	+ 1,3	3 034	2 654	+ 14,3
Sattelschleppern	innerhalb	12	16	- 25,0	38	39	- 2,6
	außerhalb	20	22	- 9,1	119	81	+ 46,9
	zusammen	32	38	- 15,8	157	120	+ 30,8
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	22	12	+ 83,3	48	54	- 11,1
	außerhalb	40	35	+ 14,3	130	94	+ 38,3
	zusammen	62	47	+ 31,9	178	148	+ 20,3
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	22	26	- 15,4	83	97	- 14,4
	außerhalb	20	21	- 4,8	86	107	- 19,6
	zusammen	42	47	- 10,6	169	204	- 17,2
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträdern	innerhalb	1 038	1 118	- 7,2	3 093	3 211	- 3,7
von nicht mehr als 40 km/h	außerhalb	168	193	- 13,0	574	499	+ 15,0
Höchstgeschwindigkeit	zusammen	1 206	1 311	- 8,0	3 667	3 710	- 1,2
Fahrrädern	innerhalb	1 879	1 906	- 1,4	5 515	5 298	+ 4,1
	außerhalb	267	238	+ 12,2	838	753	+ 11,3
	zusammen	2 146	2 144	+ 0,1	6 353	6 051	+ 5,0
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	114	157	- 27,4	431	526	- 18,1
	außerhalb	22	22	-	79	39	1)
	zusammen	136	179	- 24,0	510	565	- 9,7
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	89	135	- 34,1	337	434	- 22,4
	außerhalb	1	-	1)	5	2	1)
	zusammen	90	135	- 33,3	342	436	- 21,6
Fußgänger	innerhalb	2 994	2 836	+ 5,6	11 433	10 496	+ 8,9
	außerhalb	237	223	+ 6,3	973	900	+ 8,1
	zusammen	3 231	3 059	+ 5,6	12 406	11 396	+ 8,9
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 407	1 415	- 0,6	4 585	4 454	+ 2,9
	außerhalb	81	93	- 12,9	262	282	- 7,1
	zusammen	1 488	1 508	- 1,3	4 847	4 736	+ 2,3
über 65 Jahre	innerhalb	305	289	+ 5,5	1 323	1 193	+ 10,9
	außerhalb	8	13	1)	72	63	+ 14,3
	zusammen	313	302	+ 3,6	1 395	1 256	+ 11,1
Andere Personen	innerhalb	19	15	)	70	37)
	außerhalb	4	2	) 1)	22	13	) 1)
	zusammen	23	17	)	92	50)
Insgesamt . . .	innerhalb	16 986	15 582	+ 9,0	59 155	50 980	+ 16,0
	außerhalb	8 436	7 493	+ 12,6	30 376	25 807	+ 17,7
	zusammen	25 422	23 075	+ 10,2	89 531	76 787	+ 16,6

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	April			Januar/April		
	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	4 442	3 791	+ 17,2	16 754	12 393	+ 35,2
Alkoholeinfluß	3 947	3 371	+ 17,1	15 094	11 165	+ 35,2
Ermüdung (auch Einschlafen)	367	296	+ 24,0	1 198	823	+ 45,6
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	128	124	+ 3,2	462	405	+ 14,1
Ursachen bei Fahrzeugführern	27 290	24 518	+ 11,3	96 375	81 970	+ 17,6
Vorfahrt / Verkehrsregelung	4 978	4 488	+ 10,9	16 079	13 418	+ 19,8
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 135	1 047	+ 8,4	3 426	3 030	+ 13,1
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 246	2 938	+ 10,5	10 528	8 789	+ 19,8
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schranken/Blinklichter)	37	51	- 27,5	153	170	- 10,0
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	560	452	+ 23,9	1 972	1 429	+ 38,0
Einordnen	824	629	+ 31,0	2 372	1 902	+ 24,7
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	219	171	+ 28,1	629	523	+ 20,3
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	175	133	+ 31,6	509	401	+ 26,9
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	430	325	+ 32,3	1 234	978	+ 26,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	2 995	2 757	+ 8,6	9 283	7 930	+ 17,1
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	1 623	1 491	+ 8,9	5 113	4 396	+ 16,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	288	248	+ 16,1	776	721	+ 7,6
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	441	368	+ 19,8	1 351	1 049	+ 28,8
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	382	382	-	1 142	1 009	+ 13,2
Falsches Wenden	261	268	- 2,6	901	755	+ 19,3
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	4 169	3 929	+ 6,1	15 152	13 363	+ 13,4
Unzulässiges Rechtsüberholen	50	80	- 37,5	198	177	+ 11,9
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	371	415	- 10,6	1 446	1 295	+ 11,7
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	263	275	- 4,4	916	821	+ 11,6
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges	445	403	+ 10,4	1 299	1 224	+ 6,1
Sonstige Fehler beim Überholen	684	653	+ 4,7	2 244	1 935	+ 16,0
Fehler beim Überholtwerden	300	282	+ 6,4	844	788	+ 7,1
Fehler beim Vorbeifahren	748	690	+ 8,4	2 924	2 501	+ 16,9
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr	1 308	1 131	+ 15,6	5 281	4 622	+ 14,3
Zu schnelles Fahren	7 447	6 506	+ 14,5	29 206	24 820	+ 17,7
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	651	575	+ 13,2	2 110	1 587	+ 33,0
in sonstigen Fällen	3 465	2 928	+ 18,3	12 701	10 107	+ 25,7
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	417	322	+ 29,5	1 498	967	+ 54,9
in sonstigen Fällen	2 914	2 681	+ 8,7	12 897	12 159	+ 6,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	April			Januar/April		
	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	1 798	1 620	+ 11,0	7 846	6 717	+ 16,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	480	518	- 7,3	2 350	2 126	+ 10,5
an anderen Stellen	1 318	1 102	+ 19,6	5 496	4 591	+ 19,7
Zu dichtes Auffahren	2 670	2 235	+ 19,5	7 933	6 431	+ 23,4
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 828	1 544	+ 18,4	5 243	4 262	+ 23,0
Sonstige Ursachen beim Auffahren	764	602	+ 26,9	2 408	1 904	+ 26,5
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	78	89	- 12,4	282	265	+ 6,4
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	608	554	+ 9,7	2 039	1 752	+ 16,4
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	373	323	+ 15,5	982	857	+ 14,6
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	105	122	- 13,9	355	333	+ 6,6
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	42	39	+ 7,7	171	117	+ 46,2
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	77	56	+ 37,5	422	341	+ 23,8
im ruhenden Verkehr	11	14	- 21,4	109	104	+ 4,8
Halten / Parken	265	297	- 10,8	933	919	+ 1,5
Verkehrswidriges Halten oder Parken	66	71	- 7,0	283	241	+ 17,4
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	20	34	- 41,2	159	146	+ 8,9
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	4	16	1)	57	59	- 3,4
Unachtsames Öffnen der Wagentür	175	176	- 0,6	434	473	- 8,2
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	161	189	- 14,8	614	532	+ 15,4
Nichtbenutzen des Radweges	36	30	+ 20,0	113	102	+ 10,8
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	114	100	+ 14,0	328	289	+ 13,5
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 225	1 184	+ 3,5	4 477	3 795	+ 18,0
Technische Mängel / Wartungsmängel	993	853	+ 16,4	3 166	2 591	+ 22,2
Mängel an den Bremsen	214	187	+ 14,4	695	547	+ 27,1
Mängel an der Bereifung	567	480	+ 18,1	1 700	1 407	+ 20,8
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	78	59	+ 32,2	360	259	+ 39,0
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	134	127	+ 5,5	411	378	+ 8,7
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 173	4 771	+ 8,4	19 456	17 415	+ 11,7
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn.						
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	149	115	+ 29,6	592	464	+ 27,6
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	11	14	- 21,4	39	45	- 13,3
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht- hindernissen	55	153	- 64,1	167	471	- 64,5
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	211	497	- 57,5	746	1 855	- 59,8
sonstiges falsches Verhalten	42	53	- 20,8	120	245	- 51,0
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht- hindernissen	1 097	852	+ 28,8	3 463	2 660	+ 30,2
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	2 602	2 139	+ 21,6	10 213	7 999	+ 27,7
sonstiges falsches Verhalten	304	244	+ 24,6	1 438	1 134	+ 26,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	April			Januar/April		
	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	99	113	- 12,4	557	605	- 7,9
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite . .	89	91	- 2,2	550	475	+ 15,8
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	450	420	+ 7,1	1 242	1 151	+ 7,9
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	64	80	- 20,0	329	311	+ 5,8
Straßenverhältnisse	1 537	1 524	+ 0,9	13 966	13 927	+ 0,3
Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer	87	90	- 3,3	196	192	+ 2,1
Schnee oder Eis	300	194	+ 54,6	9 432	10 170	- 7,3
Regen	841	880	- 4,4	3 027	2 417	+ 25,2
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	31	36	- 13,9	98	98	-
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	79	100	- 21,0	273	242	+ 12,8
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	92	122	- 24,6	584	501	+ 16,6
durch Bauarbeiten bedingt	93	85	+ 9,4	284	221	+ 28,5
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	5	4	1)	17	27	- 37,0
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	4	6	1)	21	15	+ 40,0
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrich- tungen (Schraken)	2	4	1)	19	30	- 36,7
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	3	3	1)	15	14	+ 7,1
Witterungseinflüsse	313	397	- 21,2	1 974	1 951	+ 1,2
Sichtbehinderung durch						
Nebel	48	70	- 31,4	434	376	+ 15,4
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . . .	152	204	- 25,5	809	975	- 17,0
blendende Sonne	57	37	+ 54,1	192	185	+ 3,8
Seitenwind	37	69	- 46,4	359	280	+ 28,2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	19	17	+ 11,8	180	135	+ 33,3
Hindernisse	190	164	+ 15,9	608	517	+ 17,6
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	9	5	1)	31	31	-
Tier auf der Fahrbahn	126	109	+ 15,6	366	316	+ 15,8
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	55	50	+ 10,0	211	170	+ 24,1
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	1	2	1)	7	9	1)
Sonstige Ursachen	134	100	+ 34,0	464	251	+ 84,9
Insgesamt	40 073	36 120	+ 10,9	152 770	131 024	+ 16,6

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im April 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen April 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	17	207	654	878	1 013	- 13,3	17	233	852
Hamburg	21	345	555	921	848	+ 8,6	22	387	815
München	16	168	459	643	595	+ 8,1	17	188	644
Köln	15	134	351	500	536	- 6,7	15	148	490
Essen	7	83	205	295	299	- 1,3	7	96	288
Düsseldorf	5	94	209	308	295	+ 4,4	5	104	285
Frankfurt a. M.	10	89	322	421	358	+ 17,6	12	105	490
Dortmund	7	95	190	292	323	- 9,6	9	118	292
Stuttgart	7	62	171	240	179	+ 34,1	9	74	255
Bremen	6	74	189	269	220	+ 22,3	6	76	236
Hannover	15	75	192	282	288	- 2,1	17	88	261
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	7	83	167	257	282	- 8,9	7	91	241
Nürnberg	4	51	163	218	183	+ 19,1	5	54	231
Wuppertal	8	36	102	146	119	+ 22,7	8	40	140
Gelsenkirchen	5	51	104	160	147	+ 8,8	5	56	149
Bochum	1	49	103	153	120	+ 27,5	1	57	148
Mannheim	6	55	126	187	190	- 1,6	6	68	207
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	-	36	77	113	91	+ 24,2	-	44	115
Wiesbaden	8	39	77	124	109	+ 13,8	8	46	112
Oberhausen	1	39	79	119	131	- 9,2	1	48	122
Karlsruhe	7	42	108	157	114	+ 37,7	7	47	161
Lübeck	2	39	44	85	86	- 1,2	2	40	61
Braunschweig	-	31	76	107	96	+ 11,5	-	33	107
Krefeld	3	29	100	132	109	+ 21,1	3	31	133
Kassel	6	23	61	90	77	+ 16,9	6	25	84
Augsburg	-	52	70	122	113	+ 8,0	-	59	102
Hagen	5	21	42	68	95	- 28,4	6	28	66

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im April 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen April 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme(-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Mülheim a.d.Ruhr. . . .	3	37	49	89	91	- 2,2	3	43	76
Münster (Westf.) . . .	2	26	86	114	90	+ 26,7	2	28	110
Aachen	2	27	60	89	84	+ 6,0	2	30	92
Ludwigshafen a. Rh. . .	1	25	79	105	81	+ 29,6	1	27	119
Solingen	3	16	33	52	52	-	3	17	47
Bielefeld	6	16	55	77	77	-	6	16	74
Mönchengladbach	1	20	57	78	76	+ 2,6	2	22	82
Freiburg/Breisgau . . .	3	22	38	63	63	-	6	25	51
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	1	20	19	40	45	- 11,1	1	21	22
Mainz	2	17	51	70	57	+ 22,8	3	20	71
Osnabrück	3	27	60	90	92	- 2,2	3	30	93
Bonn	2	22	40	64	63	+ 1,6	2	24	51
Darmstadt	3	15	51	69	67	+ 3,0	3	26	75
Saarbrücken	3	19	53	75	80	- 6,3	3	22	77
Reimscheid	-	13	27	40	38	+ 5,3	-	13	48
Recklinghausen	3	14	48	65	63	+ 3,2	3	14	61
Oldenburg	3	20	44	67	62	+ 8,1	3	21	56
Heidelberg	-	22	72	94	82	+ 14,6	-	25	102
Regensburg	2	21	36	59	55	+ 7,3	2	22	45
Würzburg	1	32	41	74	53	+ 39,6	1	38	70
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Offenbach a. M.	2	7	46	55	67	- 17,9	2	8	63
Salzgitter	2	24	33	59	49	+ 20,4	2	31	60
Bottrop	5	10	41	56	62	- 9,7	6	11	53
Neuß	1	16	38	55	51	+ 7,8	1	17	48
Herne	3	9	28	40	46	- 13,0	3	10	39
Wanne-Eickel	1	13	21	35	38	- 7,9	1	13	24
Leverkusen	-	12	34	46	79	- 41,8	-	13	52
Koblenz	3	24	29	56	58	- 3,4	3	29	37
Wilhelmshaven	1	21	27	49	43	+ 14,0	1	23	33
Insgesamt . . .	251	2 669	6 292	9 212	8 880	+ 3,7	269	3 023	8 918

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	April 1966	April 1965	Zunahme in %
Bundesautobahnen	außerhalb	971	858	13,2
Bundesstraßen	innerhalb	1 633	1 259	29,7
	außerhalb	1 248	1 065	17,2
	zusammen	2 881	2 324	24,0
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	781	563	38,7
	außerhalb	845	698	21,1
	zusammen	1 626	1 261	28,9
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	239	183	30,6
	außerhalb	220	164	34,1
	zusammen	459	347	32,3
Andere Straßen	innerhalb	4 191	3 397	23,4
	außerhalb	292	249	17,3
	zusammen	4 483	3 646	23,0
Straßen aller Art . . .	innerhalb	6 844	5 402	26,7
	außerhalb	3 576	3 034	17,9
	zusammen	10 420	8 436	23,5

		Januar/April 1966	Januar/April 1965	Zunahme in %
Bundesautobahnen	außerhalb	3 245	2 819	15,1
Bundesstraßen	innerhalb	5 972	4 279	39,6
	außerhalb	4 989	4 037	23,6
	zusammen	10 961	8 316	31,8
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	2 917	2 083	40,0
	außerhalb	3 085	2 535	21,7
	zusammen	6 002	4 618	30,0
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	957	676	41,6
	außerhalb	742	601	23,5
	zusammen	1 699	1 277	33,0
Andere Straßen	innerhalb	16 556	12 570	31,7
	außerhalb	1 176	931	26,3
	zusammen	17 732	13 501	31,3
Straßen aller Art . . .	innerhalb	26 402	19 608	34,6
	außerhalb	13 237	10 923	21,2
	zusammen	39 639	30 531	29,8

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	19	22	- 13,6	40	59	- 32,2
	außerhalb	6	10	1)	16	18	- 11,1
	zusammen	25	32	- 21,9	56	77	- 27,3
Kraftroller (Motorroller) . . .	innerhalb	3	14	)	10	36	- 72,2
	außerhalb	2	5	) 1)	3	6	1)
	zusammen	5	19	)	13	42	- 69,0
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . .	innerhalb	11 952	9 936	+ 20,3	45 041	34 878	+ 29,1
	außerhalb	5 083	4 290	+ 18,5	17 719	14 627	+ 21,1
	zusammen	17 035	14 226	+ 19,7	62 760	49 505	+ 26,8
Kraftomnibusse	innerhalb	135	110	+ 22,7	570	518	+ 10,0
	außerhalb	50	40	+ 25,0	241	192	+ 25,5
	zusammen	185	150	+ 23,3	811	710	+ 14,2
Oberleitungsbusse	innerhalb	1	2	1)	6	7)
	außerhalb	-	-	-	1	-	) 1)
	zusammen	1	2	1)	7	7	-
Liefer- und Lastkraftwagen . . .	innerhalb	1 359	1 295	+ 4,9	5 952	5 249	+ 13,4
	außerhalb	1 108	1 031	+ 7,5	4 424	4 095	+ 8,0
davon:	zusammen	2 467	2 326	+ 6,1	10 376	9 344	+ 11,0
o h n e Anhänger	innerhalb	1 091	971	+ 12,4	4 769	4 108	+ 16,1
	außerhalb	623	529	+ 17,8	2 349	2 186	+ 7,5
	zusammen	1 714	1 500	+ 14,3	7 118	6 294	+ 13,1
m i t Anhänger	innerhalb	268	324	- 17,3	1 183	1 141	+ 3,7
	außerhalb	485	502	- 3,4	2 075	1 909	+ 8,7
	zusammen	753	826	- 8,8	3 258	3 050	+ 6,8
Sattelschlepper	innerhalb	93	86	+ 8,1	432	356	+ 21,3
	außerhalb	129	117	+ 10,3	571	455	+ 25,5
	zusammen	222	203	+ 9,4	1 003	811	+ 23,7
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	45	47	- 4,3	139	118	+ 17,8
	außerhalb	56	48	+ 16,7	186	143	+ 30,1
	zusammen	101	95	+ 6,3	325	261	+ 24,5
Andere Zugmaschinen	innerhalb	38	37	+ 2,7	118	125	- 5,6
	außerhalb	25	26	- 3,8	99	103	- 3,9
	zusammen	63	63	-	217	228	- 4,8
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	54	76	- 28,9	310	295	+ 5,1
	außerhalb	45	50	- 10,0	220	187	+ 17,6
	zusammen	99	126	- 21,4	530	482	+ 10,0
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	13 699	11 625	+ 17,8	52 618	41 641	+ 26,4
	außerhalb	6 504	5 617	+ 15,8	23 480	19 826	+ 18,4
	zusammen	20 203	17 242	+ 17,2	76 098	61 467	+ 23,8
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder	innerhalb	16	14	+ 14,3	40	60	- 33,3
von nicht mehr als 40 km/h	außerhalb	6	5	1)	21	22	- 4,5
Höchstgeschwindigkeit	zusammen	22	19	+ 15,8	61	82	- 25,6
Fahrräder	innerhalb	11	44	- 75,0	45	151	- 70,2
	außerhalb	11	9	1)	31	57	- 45,6
	zusammen	22	53	- 58,5	76	208	- 63,5

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	April			Januar/April		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	125	108	+ 15,7	457	374	+ 22,2
	außerhalb	2	-	1)	5	4	1)
	zusammen	127	108	+ 17,6	462	378	+ 22,2
Eisenbahnen	innerhalb	12	17	- 29,4	62	63	- 1,6
	außerhalb	14	5	1)	44	32	+ 37,5
	zusammen	26	22	+ 18,2	106	95	+ 11,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	6	1	)	14	6	1)
	außerhalb	5	2	) 1)	11	12	- 8,3
	zusammen	11	3	)	25	18	+ 38,9
Handwagen und Handkarren	innerhalb	-	-	-	4	2)
	außerhalb	-	-	-	3	-	) 1)
	zusammen	-	-	-	7	2)
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	53	29	)	214	142	+ 50,7
	außerhalb	26	9	) 1)	60	39	+ 53,8
	zusammen	79	38	)	274	181	+ 51,4
Fußgänger	innerhalb	24	41	- 41,5	88	182	- 51,6
	außerhalb	14	11	+ 27,3	42	58	- 27,6
	zusammen	38	52	- 26,9	130	240	- 45,8
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	8	9	)	26	25	+ 4,0
	außerhalb	4	3	) 1)	5	5	-
	zusammen	12	12	-	31	30	+ 3,3
über 65 Jahre	innerhalb	-	4	)	5	21)
	außerhalb	2	-	) 1)	4	5	) 1)
	zusammen	2	4	)	9	26)
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	-	)	5	1)
	außerhalb	-	1	) 1)	5	4	) 1)
	zusammen	2	1	)	10	5)
Andere Personen	innerhalb	-	1	)	5	5	-
	außerhalb	3	1	) 1)	7	1	) 1)
	zusammen	3	2	)	12	6	) 1)
Insgesamt	innerhalb	13 948	11 880	+ 17,4	53 552	42 627	+ 25,6
	außerhalb	6 585	5 660	+ 16,3	23 709	20 055	+ 18,2
	zusammen	20 533	17 540	+ 17,1	77 261	62 682	+ 23,3
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	1 980	1 809	+ 9,5	6 308	5 519	+ 14,3
Bundesstraßen	innerhalb	3 337	2 695	+ 23,8	12 141	9 145	+ 32,8
	außerhalb	2 278	1 954	+ 16,6	8 999	7 419	+ 21,3
	zusammen	5 615	4 649	+ 20,8	21 140	16 564	+ 27,6
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 515	1 225	+ 23,7	5 607	4 428	+ 26,6
	außerhalb	1 458	1 199	+ 21,6	5 214	4 402	+ 18,4
	zusammen	2 973	2 424	+ 22,6	10 821	8 830	+ 22,5
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	450	406	+ 10,8	1 813	1 459	+ 24,3
	außerhalb	360	260	+ 38,5	1 198	1 009	+ 18,7
	zusammen	810	666	+ 21,6	3 011	2 468	+ 22,0
Anderen Straßen	innerhalb	8 646	7 554	+ 14,5	33 991	27 595	+ 23,2
	außerhalb	509	438	+ 16,2	1 990	1 706	+ 16,6
	zusammen	9 155	7 992	+ 14,6	35 981	29 301	+ 22,8

1) Veränderung in % nicht errechnet,
da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	73 255	1 351	98 546	99 897
		1965	...	1 391	99 195	100 586
	März	1965	...	93	7 420	7 513
	März	1966	...	103	7 311	7 414
Dänemark		1963	17 542	808	21 522	22 330
		1964	19 334	893	23 975	24 868
	Januar-September	1964	13 991	600	17 308	17 908
	Januar-September	1965	14 660	701	18 545	19 246
Frankreich		1962	169 204	9 928	229 322	239 250
		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
Großbritannien 3)		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
		1964	292 245	7 820	377 678	385 498
		1965	...	7 952	389 985	397 937
	Februar	1965	...	552	24 111	24 663
	Februar	1966	...	597	25 671	26 268
Italien		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	...	8 857	211 923	220 780
	Januar-März	1965	...	1 831	44 917	46 748
	Januar-März	1966	...	1 746	42 383	44 129
Niederlande		1963	45 291	2 007	51 216	53 223
		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
		1965	...	2 465	61 867	64 332
	Januar	1965	...	149	3 820	3 969
	Januar	1966	...	147	3 433	3 580
Österreich		1964	45 757	1 967	60 672	62 639
		1965	44 912	1 824	59 896	61 720
	April	1965	3 247	126	4 166	4 292
	April	1966	3 664	154	4 846	5 000
Schweiz		1962	28 305	1 393	35 769	37 162
		1963	25 016	1 330	31 308	32 638
		1964	25 360	1 398	31 834	33 232
Schweden		1963	18 234	1 217	23 400	24 617
		1964	19 208	1 189	24 809	25 998
		1965	18 386	1 215	23 981	25 196
	März	1965	1 093	64	1 365	1 429
	März	1966	1 022	64	1 394	1 458
Vereinigte Staaten		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	...	49 000	...	...
	März	1965	...	3 360	...	...
	März	1966	...	3 730	...	...

1) 1965 und 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) An der Unfallstelle Getötete: Belgien; an der Unfallstelle und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene: Italien; innerhalb 3 Tagen Gestorbene: Frankreich; innerhalb 30 Tagen Gestorbene: Übrige europäische Länder; innerhalb eines Jahres Gestorbene: Vereinigte Staaten.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.